

Verbundkatalog Kalliope

Hosaeus, Thea
Bevensen, 1925-08-26

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt. Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Adresse: Adlzreiterstraße 7, 80337 München
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia Literary Archives:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Waldemar-Bonsels-Stiftung
Address: Adlzreiterstraße 7, 80337 Munich, Germany
E-Mail: info@waldemar-bonsels-stiftung.de

Bev. 26.8.25

Lieber, du mein Liebster, du machst
mich mich zum glücklichen. Ich bin
es soll mich das Glückseligkeit mich
du glücklich machen, mich in
deinem Herzen wohnen. Ich bin
so glücklich, dass du mein Leben
dieses Glück ist immer mich, mein
herz fast jeden Tag zu wissen. Ich
mein Glück ist. Aufrecht, du die
Freunde von dem ist. Ich bin
mit dir verbunden. Ich bin, mich
eigentlich, du so mich, mich
du dich mich immer mit dir

Freundlichst zureichend meinem Dank.
Es ist mir die ganze Woche herzlich
sagmal. Was sehr sehr viel Freude
ist die sehr s. Tages in diesen Tagen
in die die dies so die mir bringt.
Denn es ist immer nur eins, wir
ein ^{erfreut} fröhliche und frohliche sagmal sein
denn? Es ist sehr wichtig, es ist dies
is. Mein Welt. Es ist alles Welt.
Es ist nach der Liebe, es ist die Freude.
Freude ist, was sehr es ist sehr
is dies sein.

Mein lieber Freund
Thea.